



@NIJOLEABARYTE

Kammermusikfreigut

8032 Zürich Klosbachstrasse 10 5.Stock (Lift), Tram 8 & 11, Bus 31, Forchbahn bis Kreuzplatz
www.kammermusikfreigut.ch konzerte@kammermusikfreigut.ch

KMF Konzert Samstag, 1. März 2025 19.30 Uhr

Klavierrezital Benjamin Engeli

www.benjaminengeli.com

Felix Mendelssohn
1809 - 1847

Variations sérieuses Op. 54

Rebecca Clarke
1886 - 1979

Theme and Variations (1908) (23')

Amy Marcy Beach
1867 - 1944

Ballade Op. 6 (9')
By the Still Waters Op. 114 (3')
Nocturne Op. 107 (4')

Agathe Backer-Grøndahl Fünf Fantasiestücke Op. 45 (12')
1847 – 1907 Zwei Klavierstücke Op. 68 (6')

Apéro, Eintritt frei, Kollekte zugunsten des Künstlers
TWINT 0788825210

YouTube live www.youtube.com/@kammermusikfreigut

Vorschau / Vorbehalt von Änderungen

Stimmung

*Michel Ehrenbaum, Gebr. Bachmann,
Tasteninstrumente AG*

21. März 2025 19:30h

Cello-Piano Duo Lindenthal, Silekaite

14. Juni 2025 19:30h

Alsibana Saxophone Quartet



Benjamin Engeli

Benjamin Engeli fährt mehrere hundert Kilometer Zug pro Woche und pendelt so zwischen seinen etwa 60 jährlichen Auftritten in den grossen Konzertsälen Europas, seinen vielfältigen Jury-Aufgaben und seinem Engagement als Familienvater. Seine Vielseitigkeit widerspiegelt sich auch in seiner grossen stilistischen Bandbreite als Pianist. In zahlreichen CD-Produktionen mit Werken von Bach über Brahms und Gershwin bis zur neuesten Musik hat er auf sich aufmerksam gemacht, und sein Repertoire umfasst über 50 Klavierkonzerte, eine grosse Zahl an Solowerken und praktisch die gesamte wichtige Kammermusikliteratur.

Benjamin Engeli konzertiert mit Orchestern wie dem Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Tschaikowsky-Sinfonieorchester Moskau oder dem Tonhalle Orchester Zürich, widmet sich vor allem aber mit Begeisterung der Kammermusik: als Mitglied des Tecchler Trios gewann er 2007 den ARD-Musikwettbewerb in München, inzwischen ist er ein weltweit gefragter musikalischer Partner seiner Berufskolleg*innen. Mit dem Hegar Trio und dem Ensemble Kandinsky interpretiert er die Meisterwerke des 19. und 20. Jahrhunderts, durch sein Engagement im Gershwin Piano Quartet bewegt er sich gern zwischen stilistischen Grenzen und blickt auch als Arrangeur häufig über den Tellerrand der Klassik.

Benjamin Engeli stammt aus einer Musikerfamilie und begann schon früh, sich für die verschiedensten Instrumente zu begeistern. Er studierte zuerst Horn, konzentrierte sich aber bald auf sein Hauptinstrument Klavier und wurde dabei zu einem grossen Teil von Adrian Oetiker an der Musikhochschule Basel ausgebildet. Weitere Studien folgten bei Homero Francesch an der Zürcher Hochschule der Künste, bei Lazar Berman, Maurizio Pollini und Andràs Schiff.

Er lebt mit seiner Familie in Aarau.

www.benjaminengeli.com